

VERORDNUNG (EG) Nr. 306/2007 DER KOMMISSION

vom 21. März 2007

zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1539/2006 zur Annahme eines Programms zur Bewilligung von Mitteln, die den Mitgliedstaaten für die Lieferung von Nahrungsmitteln aus Interventionsbeständen zur Verteilung an Bedürftige in der Gemeinschaft zuzuteilen und im Haushaltsjahr 2007 zu verbuchen sind

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 3730/87 des Rates vom 10. Dezember 1987 zur Einführung der Grundregeln für die Lieferung von Nahrungsmitteln aus Interventionsbeständen an bestimmte Einrichtungen zur Verteilung an stark benachteiligte Personen in der Gemeinschaft ⁽¹⁾, insbesondere auf Artikel 6,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Gemäß Artikel 2 der Verordnung (EWG) Nr. 3149/92 der Kommission vom 29. Oktober 1992 mit Durchführungsbestimmungen für die Lieferung von Nahrungsmitteln aus Interventionsbeständen zur Verteilung an Bedürftige in der Gemeinschaft ⁽²⁾ hat die Kommission mit der Verordnung (EG) Nr. 1539/2006 der Kommission ⁽³⁾ ein Verteilungsprogramm für die Lieferung von Nahrungsmitteln aus Interventionsbeständen an bestimmte Einrichtungen zur Verteilung an stark benachteiligte Personen in der Gemeinschaft beschlossen, das aus den für das Haushaltsjahr 2007 verfügbaren Mitteln zu finanzieren ist. In diesem Programm werden für jeden Mitgliedstaat, der die Maßnahme durchführt, insbesondere der Höchststrahmen der zur Durchführung des Programms bereitgestellten Haushaltsmittel und die aus Beständen der Interventionsstellen bereitzustellenden Mengen nach Erzeugnisarten festgesetzt.

(2) Dieses Programm ist anzupassen, um die Teilnahme Rumäniens an dieser Gemeinschaftsmaßnahme im Jahre 2007 zu ermöglichen. Diese Anpassung muss sich bei Rumänien einerseits auf die Zuteilung von Finanzmitteln

sowie von aus den Interventionsbeständen zu entnehmenden Erzeugnissen und andererseits auf die Genehmigung innergemeinschaftlicher Transfers unter den Bedingungen von Artikel 7 der Verordnung (EWG) Nr. 3149/92 erstrecken, um die Durchführung des geänderten Plans zu erlauben.

(3) Die Verordnung (EG) Nr. 1539/2006 ist entsprechend zu ändern.

(4) Die vorliegende Verordnung sollte mit Wirkung von 1. Januar 2007 gelten, dem Zeitpunkt, an dem Rumänien und Bulgarien der Europäischen Union beigetreten sind.

(5) Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme sämtlicher zuständiger Verwaltungsausschüsse —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die Anhänge I und III der Verordnung (EG) Nr. 1539/2006 werden entsprechend dem Anhang der vorliegenden Verordnung geändert.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

⁽¹⁾ ABl. L 352 vom 15.12.1987, S. 1. Verordnung geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 2535/95 (AbL. L 260 vom 31.10.1995, S. 3).

⁽²⁾ ABl. L 313 vom 30.10.1992, S. 50. Verordnung zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 209/2007 (AbL. L 61 vom 28.2.2007, S. 21).

⁽³⁾ ABl. L 283 vom 14.10.2006, S. 14.

Sie gilt mit Wirkung vom 1. Januar 2007.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 21. März 2007

Für die Kommission
Jean-Luc DEMARTY
*Generaldirektor für Landwirtschaft und ländliche
Entwicklung*

ANHANG

Die Verordnung (EG) Nr. 1539/2006 wird wie folgt geändert:

1. Anhang I wird wie folgt geändert:

a) Die Tabelle unter Buchstabe a wird wie folgt geändert:

i) Nach der Zeile betreffend Portugal wird folgende Zeile eingefügt:

„România	16 649 889“
----------	-------------

ii) Die letzte Zeile erhält folgende Fassung:

„Insgesamt	275 563 261“
------------	--------------

b) Die Tabelle unter Buchstabe b wird wie folgt geändert:

i) Nach der Zeile betreffend Portugal wird folgende Zeile eingefügt:

„România	96 712			11 986“
----------	--------	--	--	---------

ii) Die letzte Zeile erhält folgende Fassung:

„Insgesamt	667 018	61 541	30 026	45 210“
------------	---------	--------	--------	---------

2. Die Tabelle in Anhang III erhält folgende Fassung:

Im Rahmen des Programms 2007 genehmigte innergemeinschaftliche Transfers

	Erzeugnis	Menge (in Tonnen)	Besitzer	Empfänger
„1.	Weichweizen	2 207	MMM, Suomi/Finland	Põllumajanduse Registrite ja Informatsiooni Amet, Eesti
2.	Weichweizen	11 760	BLE, Deutschland	OPEKEPE, Elláda
3.	Weichweizen	110 000	ONIGC, France	FEGA, España
4.	Weichweizen	103 429	BLE, Deutschland	AGEA, Italia
5.	Weichweizen	19 036	AMA, Österreich	AGEA, Italia
6.	Weichweizen	5 637	MMM, Suomi/Finland	Agricultural and Food Products Market Regulation Agency, Lietuva
7.	Weichweizen	1 550	ONIGC, France	National Research and Development Centre, Malta
8.	Weichweizen	20 000	ONIGC, France	INGA, Portugal
9.	Weichweizen	96 712	MVH, Magyarország	Paying and Intervention Agency for Agriculture, România

	Erzeugnis	Menge (in Tonnen)	Besitzer	Empfänger
10.	Weichweizen und anderes Getreide	2 610	MVH, Magyarország	AAMRD, Slovenija
11.	Reis	23 641	OPEKEPE, Elláda	ONIGC, France
12.	Reis	20 000	OPEKEPE, Elláda	Ente Risi, Italia
13.	Reis	14 000	OPEKEPE, Elláda	INGA, Portugal
14.	Butter	3 511	Department of Agriculture and Food, Ireland	Office de l'Elevage, France
15.	Zucker	3 338	FEGA, España	ONIGC, France
16.	Zucker	2 760	ARR, Polska	Agricultural and Food Products Market Regulation Agency, Lietuva
17.	Zucker	1 435	FEGA, España	INGA, Portugal
18.	Zucker	11 986	MVH, Magyarország	Paying and Intervention Agency for Agriculture, România
19.	Zucker	500	ARR, Polska	MMM, Suomi/Finland*